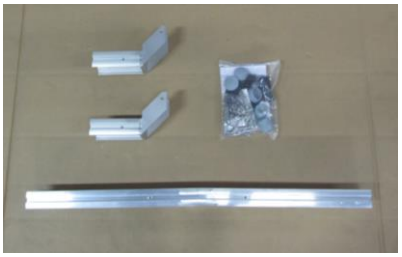
Montageanleitung Tennis-Einrichtung „Transportabel“ Art.-Nr.: 503

Vielen Dank, dass Sie sich für ein **Haspo -** Produkt entschieden haben. Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben, erhalten Sie im Folgenden wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sowie den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. Lesen Sie bitte diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Montage bzw. Nutzung beginnen.

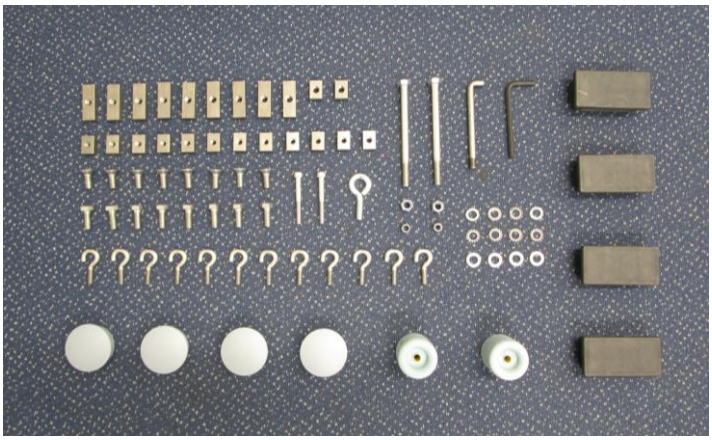
1. Lieferumfang:

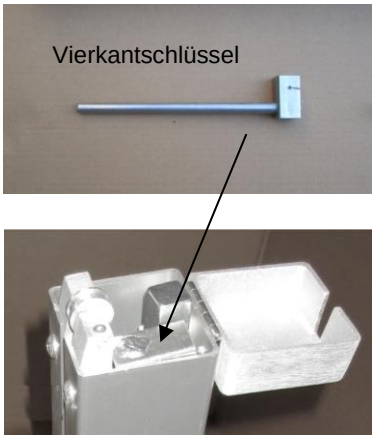
Bitte prüfen Sie den nachfolgend angegebenen Inhalt auf Vollständigkeit bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.



Inhalt gesamt:

Stück	Beschreibung
2	Bodenrohr
1	Pfosten mit Spindelmechanik (=Mechanikpfosten)
1	Pfosten mit Seilführungskappe (=Gegenpfosten)
2	Pfostenunterteil
2	Strebe
1	Verbinder Typ 1 (Verbindung der Bodenrohre, Verbinder mittig gebogen)
2	Verbinder Typ 2 (Verbindung Bodenrohr mit Pfosten = Scharnier)
1	Zubehörbeutel





Inhalt Zubehörbeutel:

Stück	Beschreibung
9	Einsteckmutter Länge 40mm, Gewinde M8
2	Einsteckmutter Länge 20mm, Gewinde M8
12	Einsteckmutter Länge 20mm, Gewinde M6
8	Senkschraube mit Innensechskant DIN 7991, M8 x 20mm
8	Sechskantschraube DIN 933, M8 x 20mm
2	Zylinderschraube mit Innensechskant DIN 912, M6 x 50mm
1	Gewinderingöse M8 x 25mm
2	Sechskantschraube DIN 931, M8 x 110mm
1	Winkelhaken M8
2	Selbstsichernde Mutter DIN 985, M8
2	Selbstsichernde Mutter DIN 985, M6
12	Netzhaken
8	Fächerscheibe DIN 6798, Ø 8,4mm
4	Unterlegscheibe DIN 125, Ø 8,4 mm
4	Kunststoffverschlusskappe, Ø 40mm, grau
2	Standfuß Ø 40mm, grau
4	Pfostenverschlusskappe 80 x 40mm, schwarz
1	Sechskant-Winkelschraubendreher SW5, DIN 911
1	Vierkantschlüssel (steckt im Mechanikpfosten-bitte herausnehmen)
1	Montageanleitung

2. Vorbereitung für den Spielbetrieb:

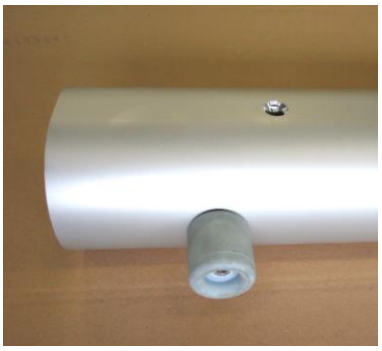
Wir empfehlen die Montage auf einer geeigneten Unterlage vorzunehmen, damit die Profile nicht zerkratzen!

Zur Montage werden folgende Werkzeuge/Hilfsmittel benötigt:

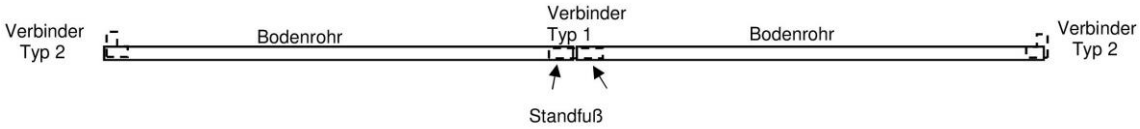
- 1 Handschuhe (zum Schutz vor möglichen Schnittverletzungen an Profilkanten)
- 1 Hammer/Gummihammer
- 1 Schlitzschraubenzieher
- 2 Ring-/ Maulschlüssel 13 mm
- 1 Ring-/ Maulschlüssel 10 mm
- 1-2 Schraubzwingen (ggf. zur Montage der Verbinder)
- ggf. Wasserwaage (zum Ausrichten der Pfosten)

a) <u>Montage Standfuß am Bodenrohr:</u>

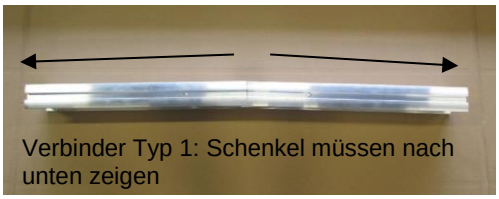
Die Bodenrohre sind an einem Ende unterseitig (gegenüber der Nut) jeweils mit einer Bohrung versehen, an welcher der Standfuß befestigt wird. Zunächst die Bodenrohre flach auf den Boden legen. Dann jeweils 1 Stck. Zylinderschraube DIN 912, M6 x 50mm durch die Bohrung in Standfuß und Bodenrohr stecken, von der Bodenrohrinnenseite je 1 Stck. selbstsichernde Mutter DIN 985, M6 aufschrauben und fest anziehen.



b) <u>Montage Verbinder Bodenrohre:</u>

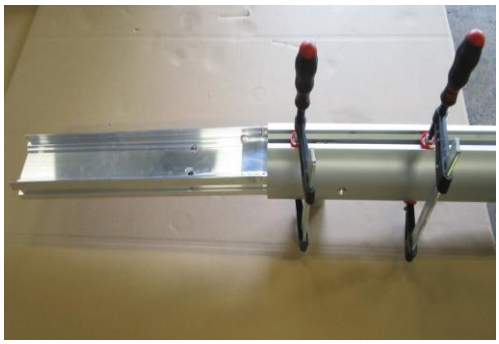


Das gesamte Bodenrohr besteht aus 2 Stck. einzelnen Bodenrohren, die durch den Verbinder Typ 1 untereinander befestigt werden.

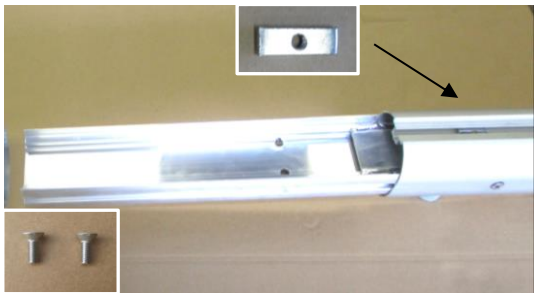


<u>Hinweis:</u> Der Verbinder Typ 1 ist mit Vorspannung gefertigt, Die Schenkel des Verbinders müssen beim Einschieben nach unten zeigen.

Zunächst die Bodenrohre mit den Standfüssen zueinander zeigend auf dem Boden platzieren. Nun 1 Stck. Verbinder Typ 1 in eines der beiden Bodenrohre einführen, sodass die Bohrungen in Bodenrohr und Verbinder deckungsgleich sind (siehe auch nachstehenden Hinweis).

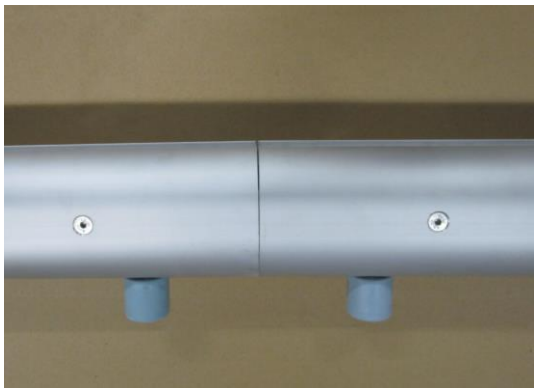


<u>Hinweis:</u> Aus Gründen der Stabilität wurde bei dieser Konstruktion mit sehr geringen Toleranzen gearbeitet. Wir empfehlen daher (falls erforderlich) bei der Montage der Verbindungen im Bereich der Profilnut eine Schraubzwinge aufzusetzen, diese vorsichtig leicht anzuziehen und dann den Verbinder einzuschieben. Die Profile durch Zwischenlage vor dem Verkratzen schützen.



1 Stck. Einsteckmutter M8, Länge 40mm in die Nut einschieben. Dann 2 Stck. Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20mm durch die Bohrungen in den Verbinder einschrauben.

Danach das zweite Bodenrohr auf den Verbinder stecken, sodass die Bohrungen deckungsgleich sind. 2 Stck. Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20mm durch die Bohrungen in den Verbinder einschrauben und alle Schrauben fest anziehen.



Der zuvor montierte Verbinder ist mit Vorspannung gefertigt, sodass im Stoßbereich auf der Oberseite der Bodenrohre ein Spalt zum Ausgleich bei gespanntem Netz verbleibt.

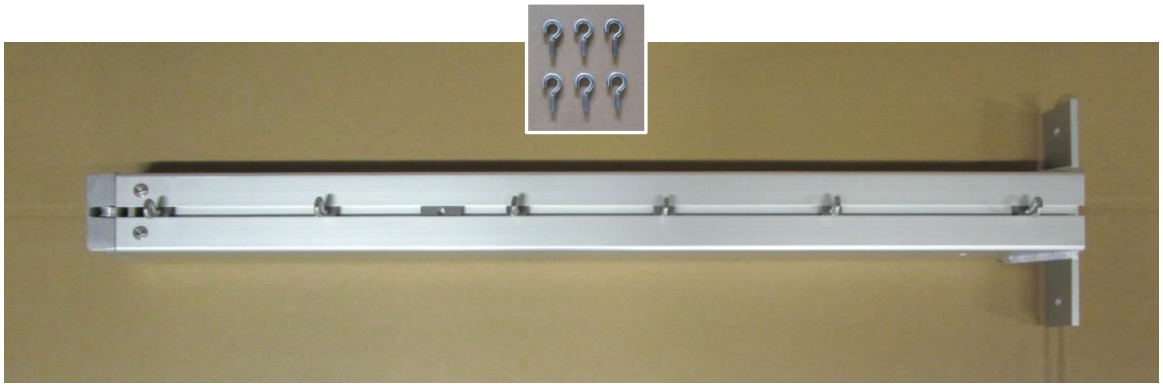
c) <u>Montage Gewinderingöse für Regulierband:</u>

Die unter Pkt. b eingeschobene Einsteckmutter neben den Stoß am Bodenrohr schieben. Dann 1 Stck. Gewinderingöse M8 x 25mm in die Einsteckmutter einschrauben.

d) <u>Vorbereitung Mechanikpfosten:</u> (Pfosten mit Spindelmechanik)
Den Pfosten mit der Nut nach oben zeigend flach auf den Boden legen. Dann 7 Stck. Einsteckmuttern am unteren Pfostenende in die Nut einschieben. Dabei folgende Reihenfolge beachten:

2 Stck. Gewinde M6, Länge 20 mm
1 Stck. Gewinde M8, Länge 40 mm
4 Stck. Gewinde M6, Länge 20 mm

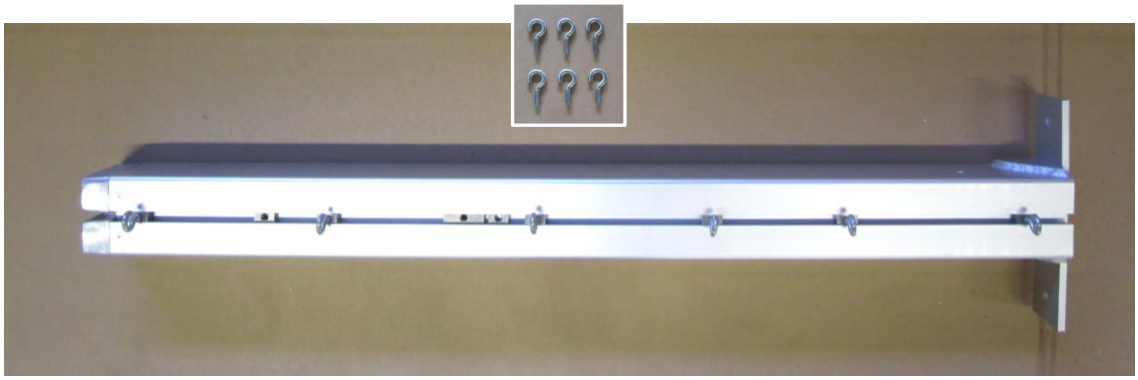
Anschließend 6 Stck. Netzhaken in die Einsteckmuttern Gewinde M6 einschrauben und diese gleichmäßig am Pfosten verteilen.



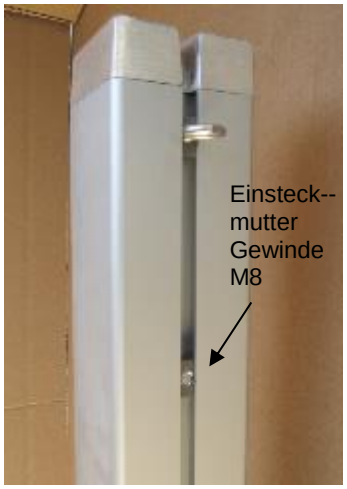
e) <u>Vorbereitung Gegenpfosten:</u> (Pfosten mit Seilführungskappe)
Den Pfosten mit der Nut nach oben zeigend flach auf den Boden legen. Dann 9 Stck. Einsteckmuttern am unteren Pfostenende in die Nut einschieben. Dabei folgende Reihenfolge beachten:

1 Stck. Gewinde M6, Länge 20 mm
1 Stck. Gewinde M8, Länge 20 mm
1 Stck. Gewinde M6, Länge 20 mm
1 Stck. Gewinde M8, Länge 40 mm
1 Stck. Gewinde M8, Länge 20 mm
4 Stck. Gewinde M6, Länge 20 mm

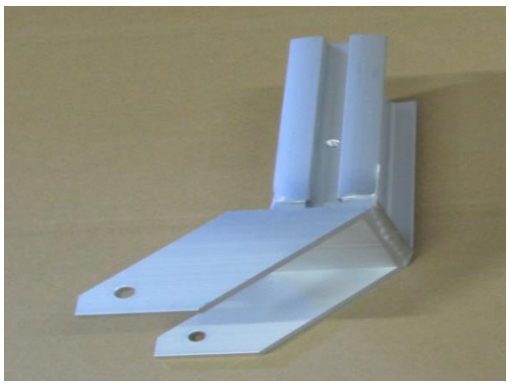
Anschließend 6 Stck. Netzhaken in die Einsteckmuttern Gewinde M6 einschrauben und diese gleichmäßig am Pfosten verteilen.

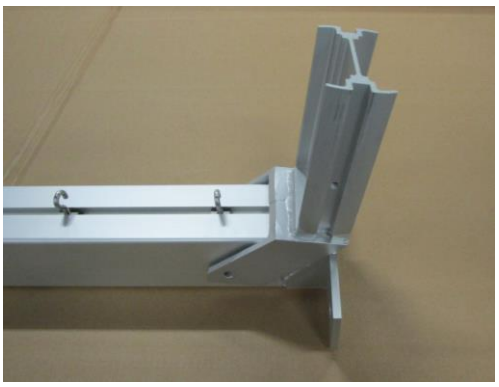


Im nächsten Schritt 1 Stck. Winkelhaken M8 von der Rückseite des Pfostens durch die obere Bohrung stecken und in die in der Nut liegende noch freie Einsteckmutter Gewinde M8, Länge 20m einschrauben. Der Winkelhaken muss nach unten zeigen.

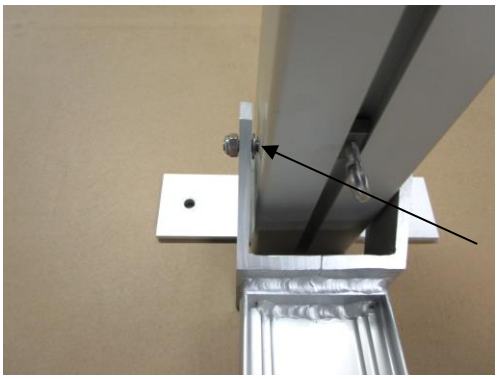


f) <u>Montage Verbinder Typ 2 (Scharnier) am Pfosten:</u>
Zunächst die Pfosten jeweils mit der Nut nach oben zeigend auf den Boden legen. Jeweils 1 Stck. Verbinder Typ 2 mit dem angeschweißten U-Profil am <u>unteren</u> Pfostenende auf den Pfosten stecken, sodass die Bohrungen in U-Profil und Pfosten deckungsgleich übereinander liegen.

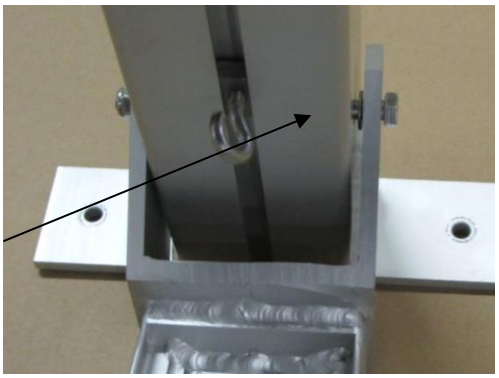




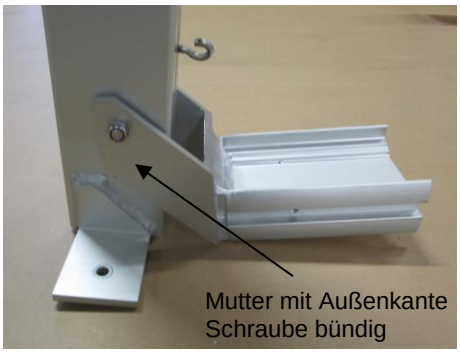
Dann 1 Stck. Sechskantschraube DIN 931, M8 x 110mm durch die Bohrung von Verbinder und Pfosten stecken. Dabei jeweils 1 Stck. Unterlegscheibe DIN 125, Ø 8,4mm zwischen U-Profil und Pfosten auf die Sechskantschraube stecken. Von der Außenseite des Pfosten jeweils 1 Stck. selbstsichernde Mutter M8, DIN 985 so weit aufschrauben, bis die Sechskantschraube mit der Außenkante der Mutter bündig ist. Das Scharnier muss noch beweglich/klappbar bleiben.



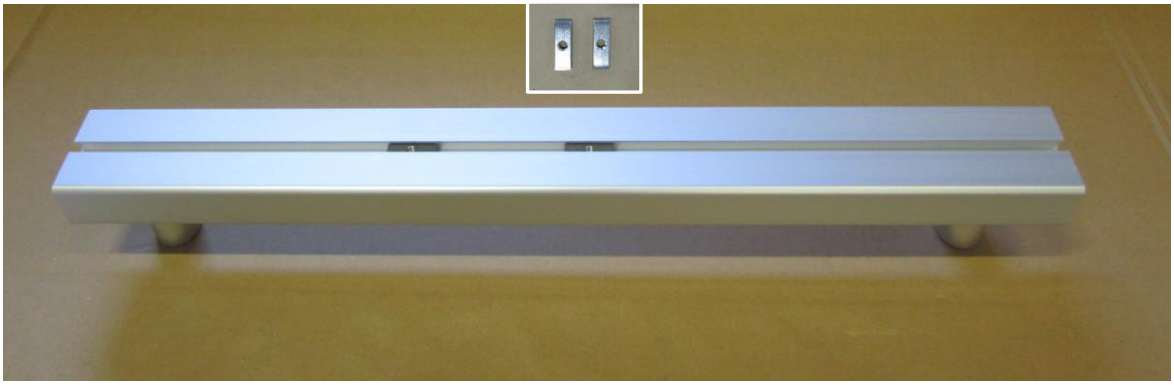
Unterlegscheibe
zwischen Pfosten
und Verbinder

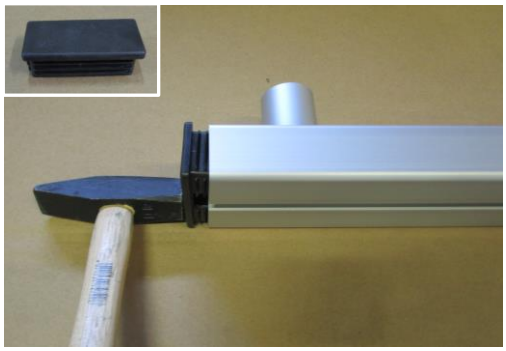


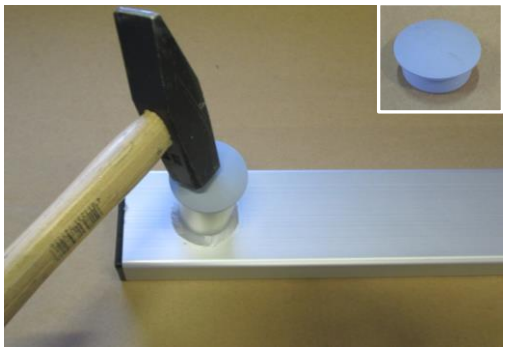
Zwischenstand nach Montage Verbinder Typ 2:



g) Vorbereitung Pfostenunterteile:
Pfostenunterteile mit den Stutzen nach unten zeigend auf den Boden stellen und in die Profilnut jeweils 2 Stck. Einsteckmuttern Länge 40 mm, M8 einschieben. Nun auf die Seite/bzw. Nutseite legen und jeweils an den Enden 2 Stck. Verschlusskappen 80 x 40mm und an den Stutzen 2 Stck. Verschlusskappen Ø 40mm montieren. Ggf. einen Hammer/ Gummihammer zur Hilfe nehmen.

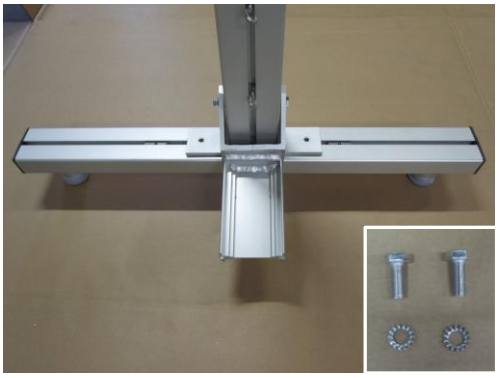






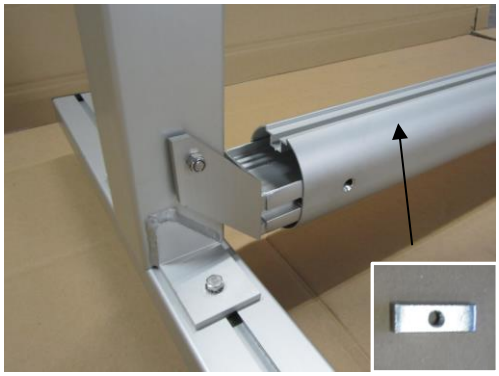
h) Montage Pfosten an Pfostenunterteil:

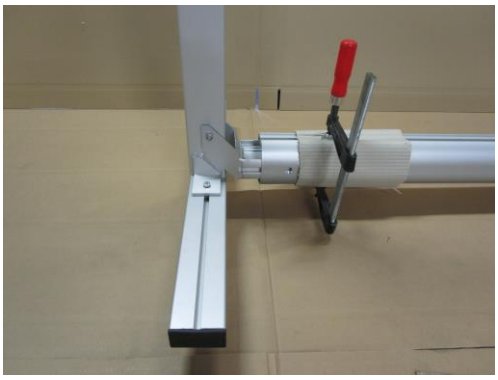
Die Pfosten jeweils mittig mit den angeschweißten Winkeln auf das vorbereitete Pfostenunterteil stellen und die 2 Stck. zuvor eingeschobenen Einsteckmuttern deckungsgleich unter die Bohrungen der Winkel schieben. Jeweils 2 Stck. Fächerscheiben DIN 6798, Ø 8,4mm auf 2 Stck. Sechskantschrauben DIN 933, M8 x 20mm stecken, die Schrauben durch die Bohrungen in den Winkeln stecken, in die Einsteckmuttern einschrauben und fest anziehen.



i) Montage Pfosten an Bodenrohr:

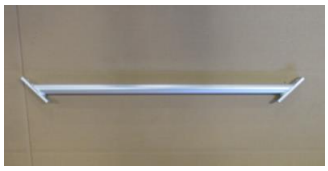
Das Bodenrohr mit der Nut nach oben auf den Boden legen und jeweils 1 Stck. Einsteckmutter Länge 40mm, M8 in die noch offenen Bodenrohrenden einschieben. Die Pfosten jeweils mit dem Verbinder zum Bodenrohr zeigend platzieren. Dann die Verbinder in die Bodenrohrenden einschieben, sodass die seitlichen Bohrungen in Verbinder und Bodenrohr deckungsgleich sind (ggf. Schraubzwinge verwenden, siehe auch Hinweis unter Pkt. b.). Nun jeweils 2 Stck. Senkschrauben DIN 7991, M8 x 20mm durch die Bohrungen in die Verbinder einschrauben und fest anziehen.



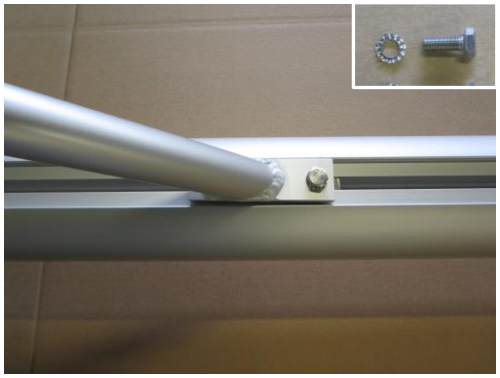


j) Montage Strebe:

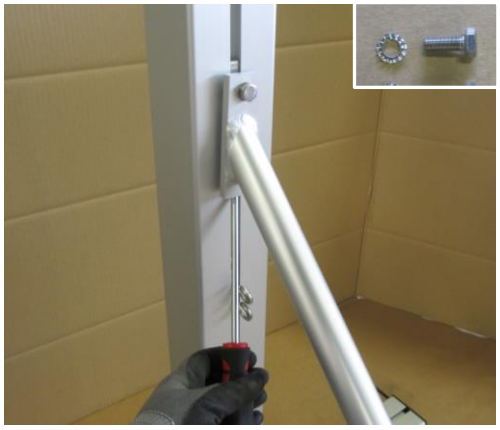
Jeweils 1 Stck. Strebe mit den angeschweißten Platten über der Nut an Bodenrohr und Pfosten platzieren.



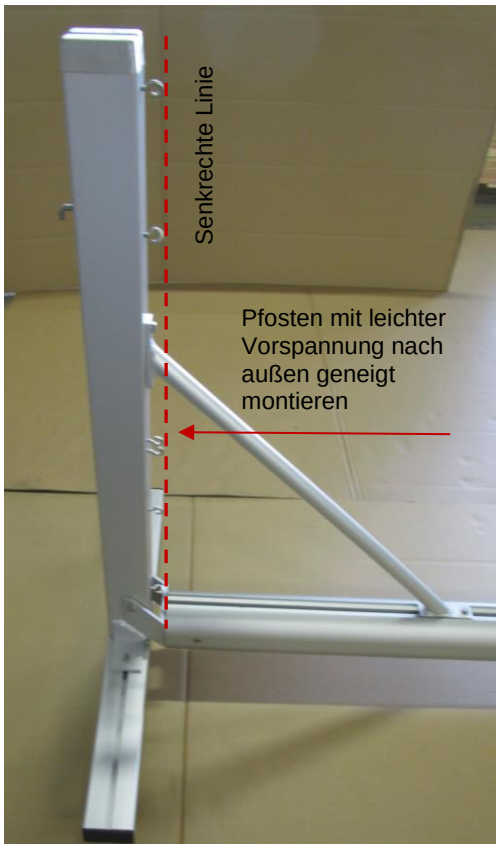
Die unter Punkt i) im Bodenrohr eingeschobene Einsteckmutter unter die Bohrung der Strebe schieben.



Jeweils 1 Stck. Fächerscheibe DIN 6798 Ø 8,4mm auf 1 Stck. Sechskantschraube DIN 933, M8 x 20mm stecken und diese in die Einsteckmutter lose einschrauben.



Die unter Pkt. d) + e) am Pfosten eingeschobenen Einsteckmuttern M8, Länge 40mm jeweils unter die Bohrung der Strebe schieben (ggf. unter Zuhilfenahme eine Schraubenziehers). Jeweils 1 Stck. Fächerscheibe DIN 6798 Ø 8,4mm auf 1 Stck. Sechskantschraube DIN 933, M8 x 20mm stecken und diese in die Einsteckmutter lose einschrauben. **Strebe und Pfosten ausrichten (siehe nachfolgenden Hinweis).**



Hinweis: Zur Aufnahme der Netzspannung müssen beide Pfosten mit einer leichten Vorspannung nach außen zeigend montiert werden (ggf. Wasserwaage zu Hilfe nehmen). Nach dem Ausrichten alle noch losen Schrauben fest anziehen. Notwendige Korrekturen können auch später jeder Zeit durch Verschieben der Strebe erfolgen.

3. Einhängen und Spannen des Netzes:

a) Einhängen Spannseil am Gegenpfosten:

Zunächst das Spannseil oben am Gegenpfosten über die Nut in der Abdeckkappe führen und auf der Rückseite die Öse des Spannseils in den Winkelhaken einhängen.

b) <u>Einhängen Spannseil am Mechanikpfosten:</u>

Den Deckel am Mechanikpfosten aufklappen und mitgelieferten Vierkantschlüssel auf den Zapfen oben an der Spindel setzen. Nun den an der Spindel befindlichen Seilhaken durch Verwendung des Schlüssels bis ganz nach oben drehen.

Das Spannseil über die Umlenkrolle führen und am Seilhaken einhängen.

Dann den Seilhaken durch Verwendung des Schlüssels soweit nach unten drehen, bis sich die seitliche Netzkante (Maschen) nah am Pfosten befindet.

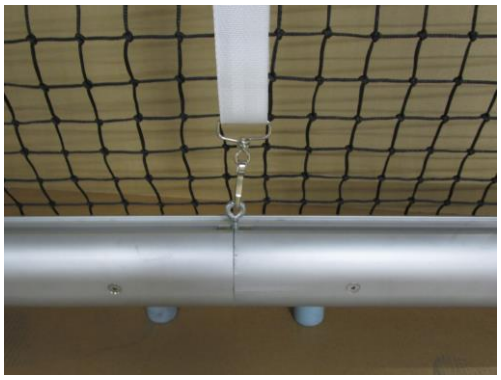
Nun die seitliche Netzkante an beiden Pfosten in die Netzhaken einhängen.
Sofern zusätzliche Befestigungseile am Netz vorhanden sind, diese um die Pfosten führen und befestigen.

c) Optimierung der Netzspannung:

Bei zu geringer Netzspannung kann der Winkelhaken am Gegenpfosten in die untere Bohrung umgesetzt werden. Zunächst das Seil am Mechanikpfosten wieder komplett entspannen. Danach die Schlaufe am Winkelhaken aushängen, Winkelhaken losschrauben, in die untere Bohrung versetzen und wieder in die rückseitige Einsteckmutter einschrauben. Dann das Spannseil wieder einhängen und den Spannvorgang am Mechanikpfosten wiederholen.

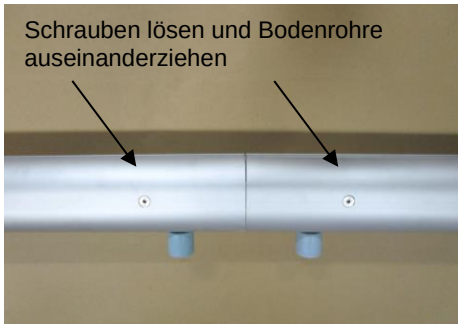
d) Tennis-Regulierband:

Das Tennis-Regulierband in der Feldmitte über die obere Netzkante führen und unten an der unter Pkt. c) montierten Gewinderingöse befestigen.



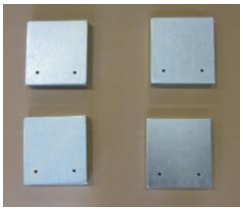
4. Aufbewahrung:

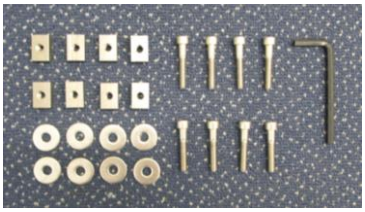
Zur raumsparenden Aufbewahrung der Tennisanlage zunächst das Netz demontieren. Dann die unter Pkt. 2j) montierten Streben auf beiden Seiten entfernen. Nun können die Pfosten jeweils auf das Bodenrohr geklappt werden. Anschließend in der Mitte des Bodenrohres die Schrauben aus den Verbindern entfernen und das Bodenrohr auseinander ziehen.



5. Optionales Zubehör: nicht im Lieferumfang enthalten

a) Zusatzgewichte: Art.-Nr.: 5031





Lieferumfang gesamt:

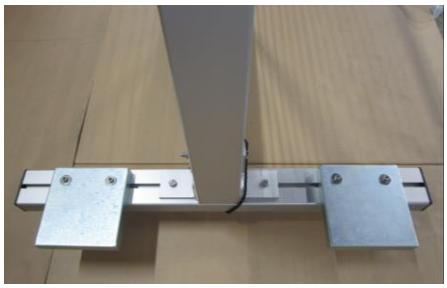
Stück	Beschreibung
4	Zusatzgewicht
	Zubehörbeutel:
8	Einsteckmutter Gewinde M6, Länge 20 mm
8	Unterlegscheibe DIN 9021, Ø 7,4 x 22m
8	Zylinderschraube DIN 912, M6 x 35mm
1	Sechskant-Winkelschraubendreher SW5, DIN 911

Montage:

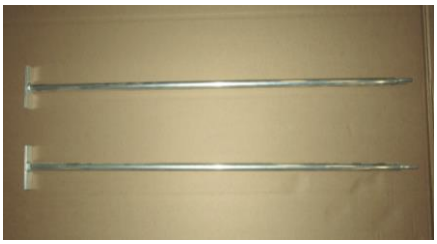
Zunächst die Verschlusskappen am Pfostenunterteil entfernen.

Dann in die Nut der Standfüße, beidseitig neben dem Pfosten, jeweils 2 Stck. Einsteckmuttern Gewinde M6 einschieben.

Jeweils 1 Stck. Zusatzgewicht (ungebohrte Seite nach außen zeigend) beidseitig neben dem Pfosten an der gewünschten Stelle platzieren auf dem Pfostenunterteil platzieren. Die Einsteckmuttern deckungsgleich unter die Bohrungen des Gewichtes schieben, 2 Stck. Zylinderschrauben M6 x 35mm, DIN 912 einschrauben und fest anziehen. Kunststoffverschlusskappen wieder einsetzen. Ggf. zum Einbau einen Hammer/Gummihammer zur Hilfe nehmen.



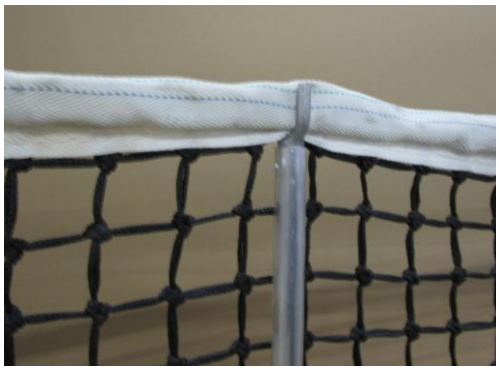
b) Tennis-Netzstützen: Art.-Nr.: 5032



Lieferumfang gesamt:

Stück	Beschreibung
2	Tennis-Netzstütze

Montage:
Die am Fuß der Tennis-Netzstütze angeschweißte Platte in die Nut des Bodenrohres einstellen und die am oberen Ende befindliche Gabel unter die Netzeinfassung schieben.



6. Wartung, Pflege, Sicherheitshinweise

Die Tennisanlage ist ausschließlich für Tennis konstruiert und für keine andere Verwendung. Prüfen Sie vor Benutzung dieses Produktes, ob alle Verbindungen fest angezogen sind, und prüfen Sie dies später wiederholt.

Bei Tennisanlagen ist das Klettern, Hängen oder Schaukeln am Gerät nicht gestattet. Kontrollieren Sie regelmäßig die Schraubverbindungen auf ihren festen Sitz, prüfen Sie die Anlage auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.

Hinweis:
Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben.

Zur Reinigung der Oberflächen nur Wasser, keinen Alkohol oder aggressive Chemikalien verwenden!

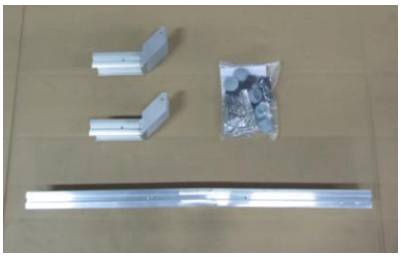
Die Urheberrechte an enthaltenen Abbildungen und Texten liegen bei der Haspo Sportgeräte GmbH & Co. KG. Eine Nutzung ist nicht gestattet bzw. erst nach Absprache erlaubt.

Assembly Instruction
Tennis Equipment
“Transportable”
Cat.-no.: 503

Thanks for choosing **Haspo** equipment. In order to enjoy this product please note the following instructions for safety, use and maintenance before assembly.

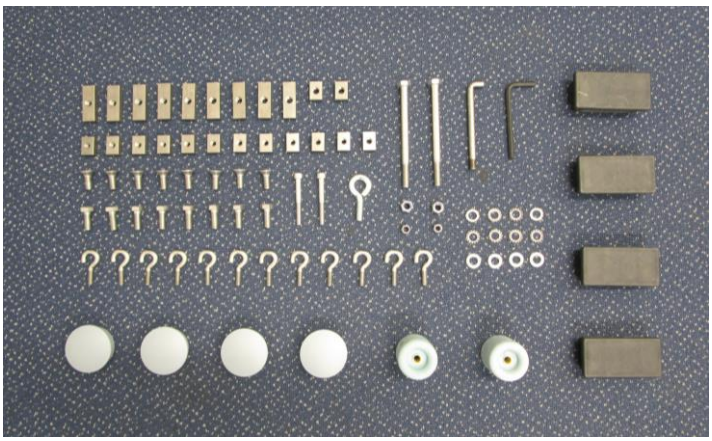
1. Scope fo delivery:

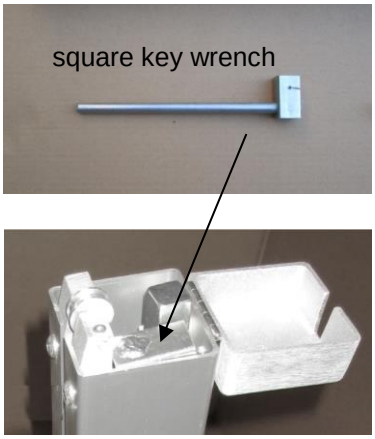
Please check the following content before assembly.



Total content:

Piece	Description
2	ground tube
1	upright with spindle mechanism (= mechanical upright)
1	upright with rope guiding cap (= counter upright)
2	bottom part for uprights
2	rod
1	connector Type 1 (connection of ground tubes, centrally bent)
2	connector Type 2 (connection ground tube/uprights = hinge)
1	accessories





Accessories:

Piece	Description
9	nut, length 40mm, thread M8
2	nut, length 20mm, thread M8
12	nut, length 20mm, thread M6
8	countersunk socket screw DIN 7991, M8 x 20mm
8	hexagon socket screw DIN 933, M8 x 20mm
2	hexagon socket head cap screw DIN 912, M6 x 50mm
1	ring eye M8 x 25mm
2	hexagon socket screw DIN 931, M8 x 110mm
1	composing stick M8
2	self-locking nut DIN 985, M8
2	self-locking nut DIN 985, M6
12	net hook
8	fan-shaped washer DIN 6798, Ø 8.4mm
4	washer DIN 125, Ø 8.4 mm
4	plastic cap, Ø 40mm, grey
2	feet Ø 40mm, grey
4	cap 80 x 40mm, black
1	hexagon screwdriver SW5, DIN 911
1	square key wrench (fixed in the mechanical upright – please take it out)
1	assembly instruction

2. Preparation for the match:

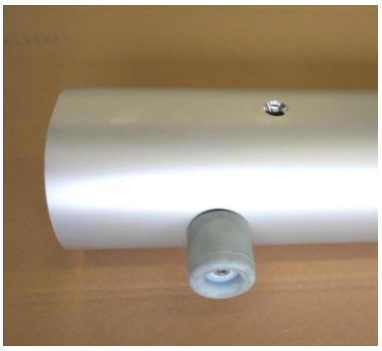
We recommend the assembly on a suitable surface in order to avoid damages of the profiles.

The following tools are necessary:

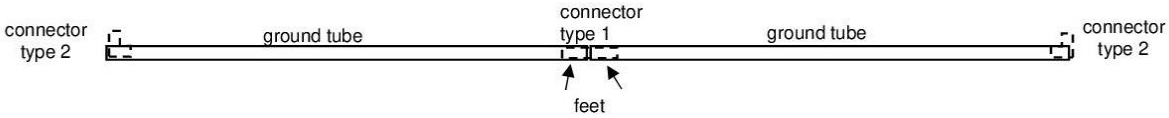
- Gloves (to protect against possible cuts to profile edges)
- 1 mallet/hammer
- 1 slotted screwdriver
- 2 combination wrenches 13 mm
- 1 combination wrench 10 mm
- 1-2 screw clamps (to mount the connectors, if necessary)
- Level (to adjust the uprights, if necessary)

a) <u>Assembly of feet at ground tube:</u>

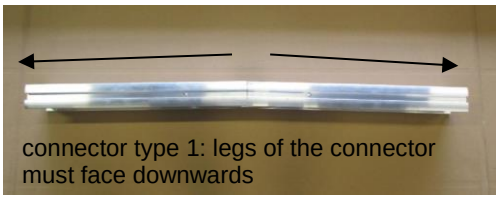
Holes are provided in the ground tubes to fix the feet. Lay ground tubes on the floor. Stick hexagon socket head cap screws DIN 912, M6 x 50mm through holes of feet and ground tubes, screw and tighten from the ground tube inside self-locking nuts DIN 985, M6.



b) <u>Connection of ground tubes:</u>

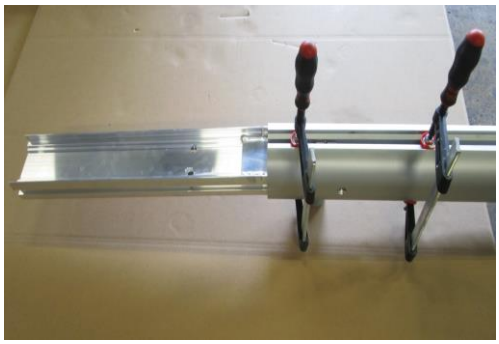


The ground tube consists of two single ground tubes being fixed by connector type 1.

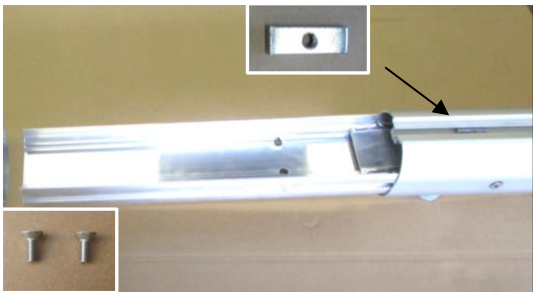


<u>Note:</u> The connector type 1 is preloaded. Legs of the connector must face downwards during pushing.

Lay ground tubes on the floor. Push 1 connector type 1 into one of both ground tubes until holes are congruent (consider the following note).

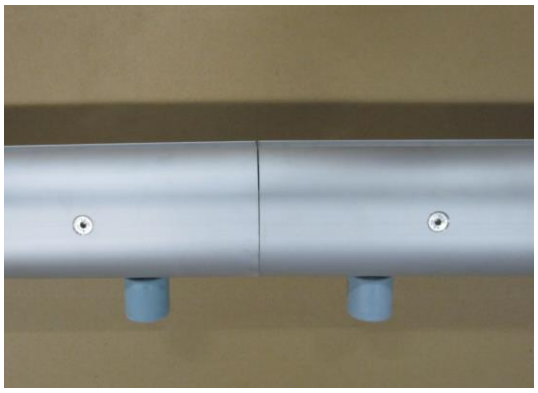


<u>Note:</u> For stability reasons this construction is made with small tolerances. If necessary fix a screw clamp before pushing the connector. Use pads or similar to avoid damages of the profiles.



Push 1 nut M8, length 40mm into the groove, then screw 2 countersunk socket screws DIN 7991, M8 x 20mm into the connector.

Stick the second ground tube on the connector until holes are congruent. Screw 2 countersunk socket screws DIN 7991, M8 x 20mm into the connector and tighten all screws.



The connector is preloaded so that a crack remains at the ground tube's joint for compensation when the net is tensioned.

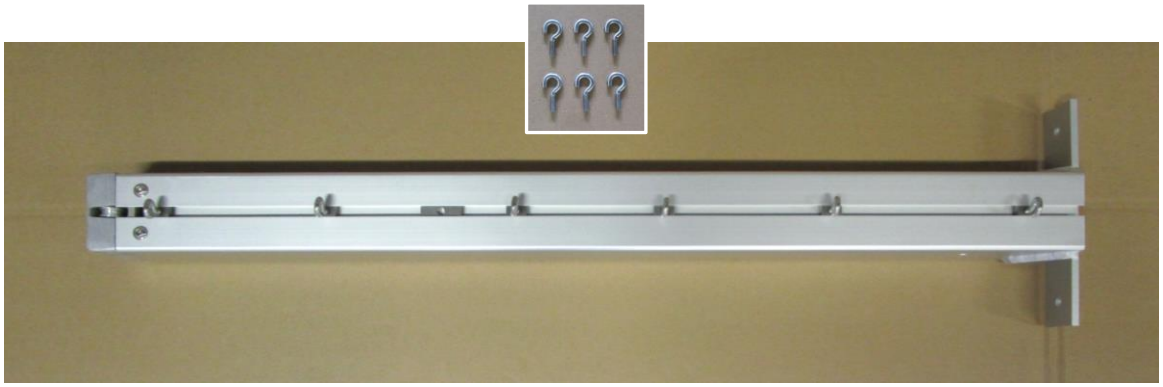
c) <u>Assembly of ring eye for the regulating cord:</u>

Push nut mounted in point b) besides the ground tube's joint. Then screw ring eye M8 x 25mm into the nut.

d) <u>Preparation of mechanical upright</u>: (upright with spindle mechanism)
Place upright on the floor with groove facing upwards. Push 7 nuts into the groove at the bottom of the upright. Consider the following order:

2 nuts M6, length 20 mm
1 nut M8, length 40 mm
4 nuts M6, length 20 mm

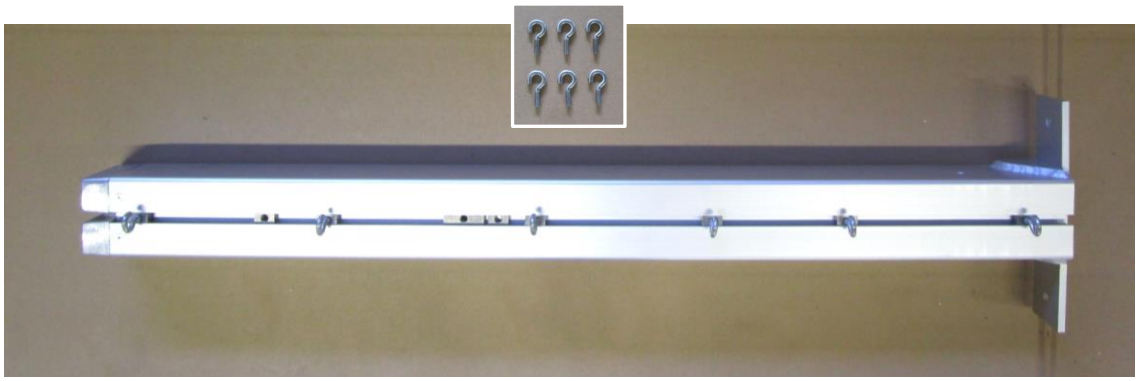
Afterwards screw 6 net hooks into the nuts M6 and distribute them equally.



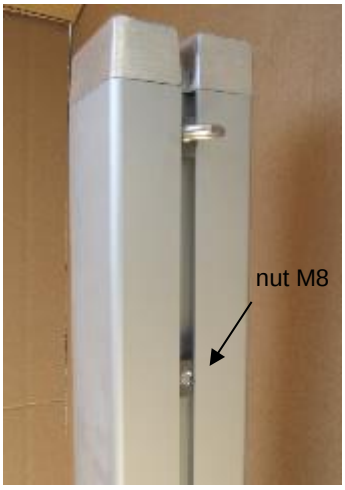
e) <u>Preparation of counter upright</u>: (upright with rope guiding cap)
Place upright on the floor with groove facing upwards. Push 9 nuts into the groove at the bottom of the upright. Consider the following order:

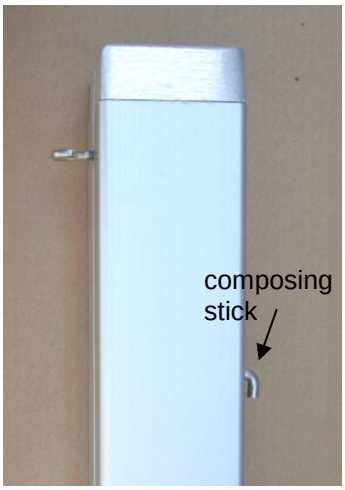
1 nut M6, length 20 mm
1 nut M8, length 20 mm
1 nut M6, length 20 mm
1 nut M8, length 40 mm
1 nut M8, length 20 mm
4 nuts M6, length 20 mm

Afterwards screw 6 net hooks into the nuts M6 and distribute them equally.

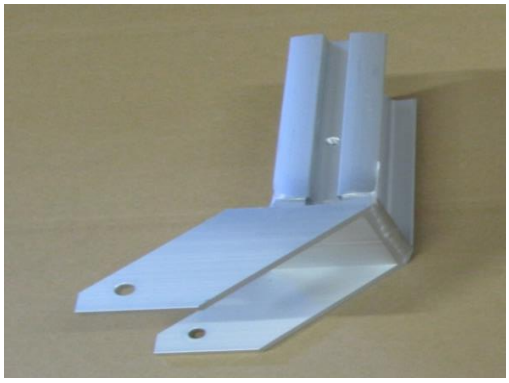


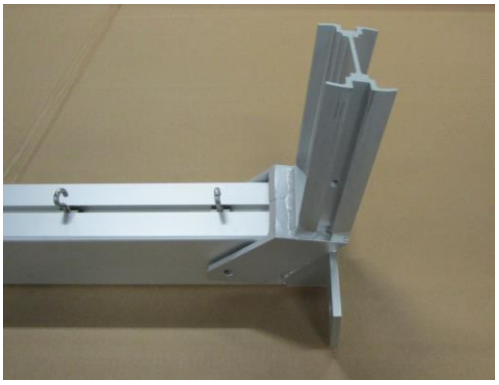
Stick from the back of the upright composing stick M8 through the upper hole and screw it into one nut M8, length 20mm. The stick has to face downwards.



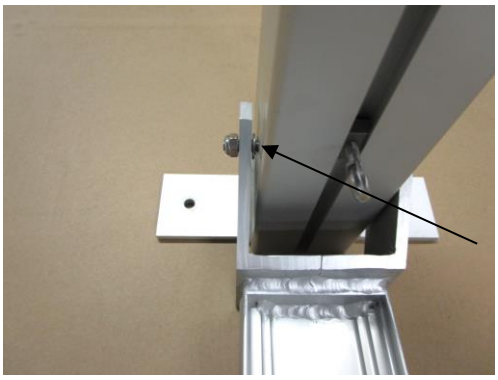


f) <u>Assembly of connectors type 2 (hinge) at uprights:</u>
Place uprights on the floor with grooves facing upwards. Stick welded U-profiles of connectors type 2 on uprights' <u>bottom</u>.

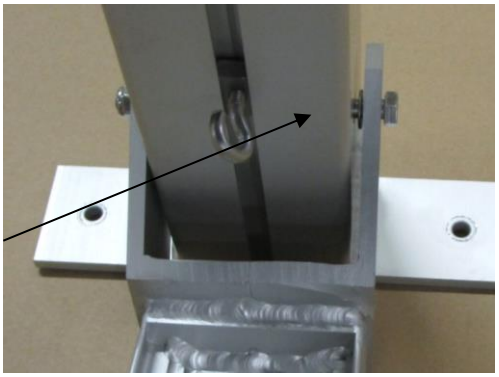




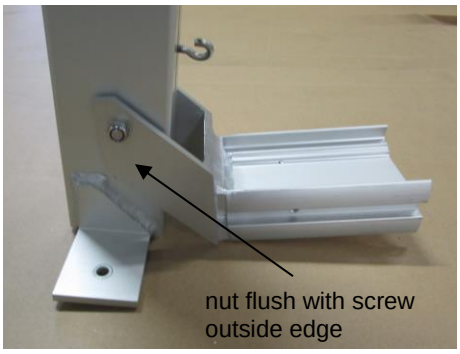
Then stick 1 hexagon socket screw DIN 931, M8 x 110mm through holes of connector and upright. Add 1 washer DIN 125, Ø 8.4 mm between U-profile and upright. Screw from the outside 1 self-locking nut M8, DIN 985. The hinge itself has still to be flexible/foldable.



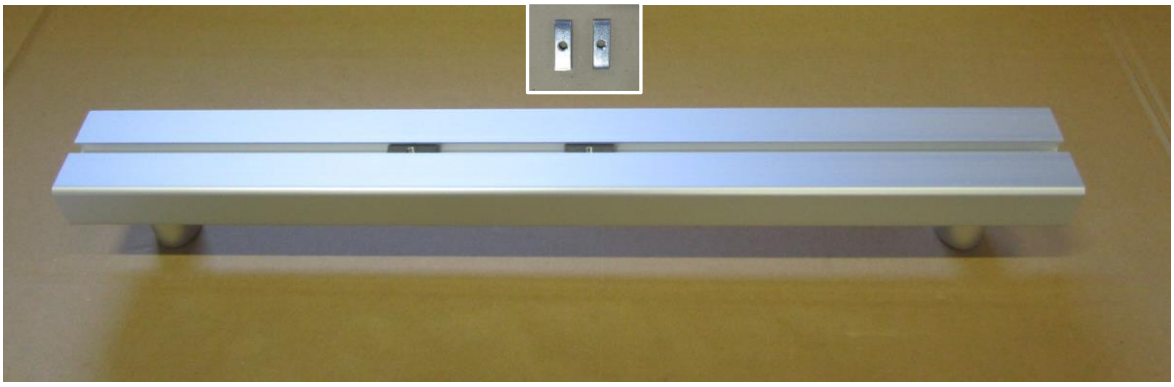
washer between
upright and
connector

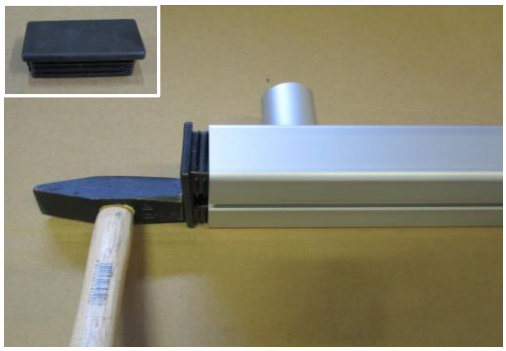


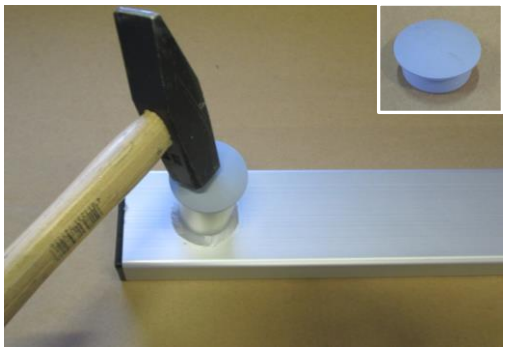
Current state after assembly of connectors type 2:



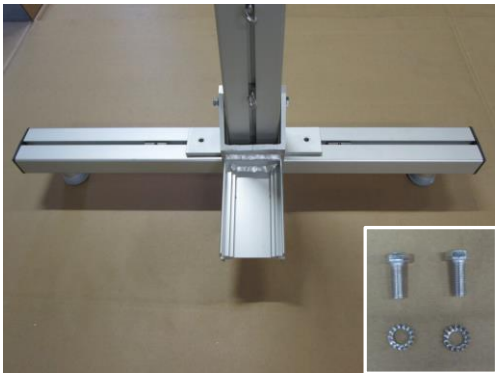
g) Preparation of uprights' bottom parts:
Place bottom parts on the floor with fittings facing downwards. Push nuts length 40 mm, M8 into the groove. Fix caps 80 x 40 mm at bottom parts as well as caps Ø 40 mm at fittings. Use a hammer/mallet if necessary.

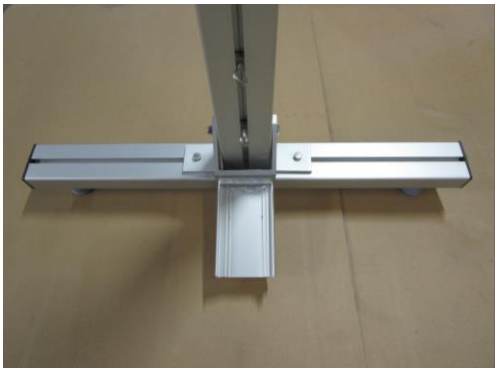




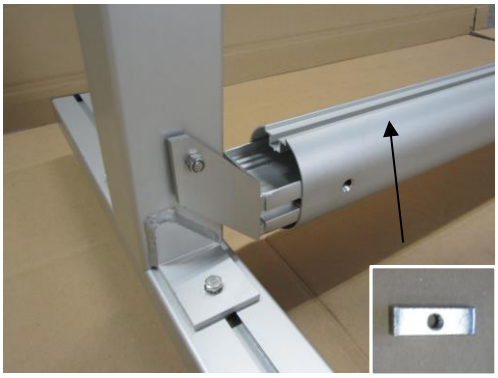


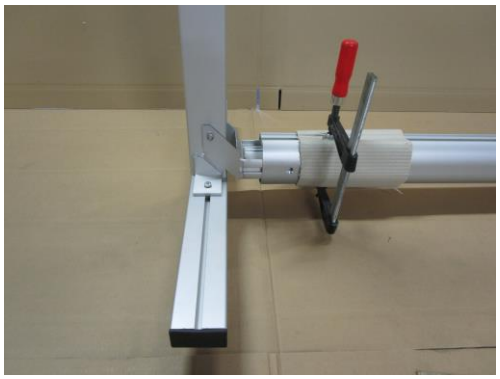
h) <u>Assembly of uprights at bottom parts:</u>
Arrange uprights centrally on the prepared bottom parts and push the nuts provided before below the holes of the angles. Stick 2 fan-shaped washers DIN 6798, Ø 8.4mm each on 2 hexagon socket screws DIN 933, M8 x 20mm and stick them through holes of angles. Screw them into the nuts and tighten them.





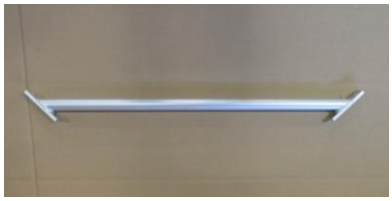
i) <u>Assembly of uprights at the ground tube:</u>
Place ground tube on the floor with groove facing upwards and push nuts length 40mm, M8 into the open ground tube sides. Push connectors of uprights into the ground tube sides (if necessary use a screw clamp, see also information in point b)). Now screw countersunk socket screws DIN 7991, M8 x 20 mm through holes of ground tube and connectors.



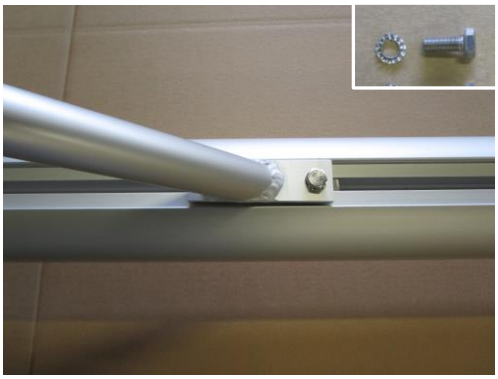


j) Assembly of the rods:

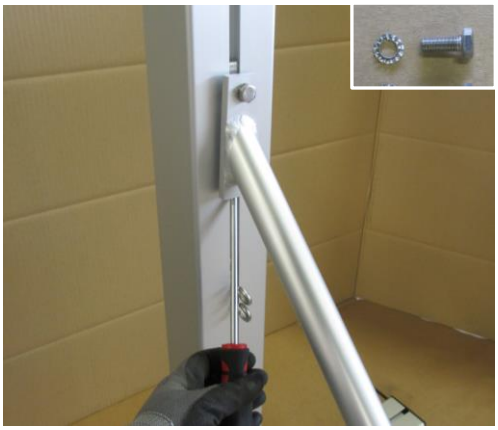
Place rods on grooves of ground tube and uprights.



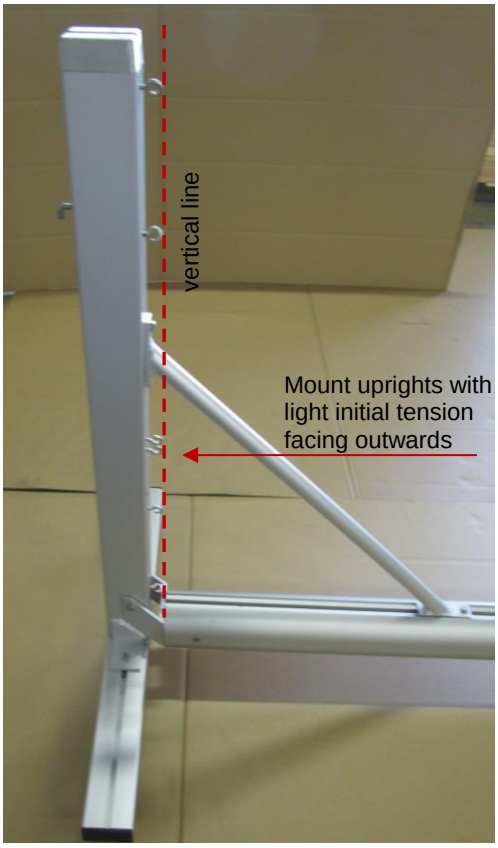
Push nuts set in the ground tube (point i)) below the holes of the rods.



Stick fan-shaped washers DIN 6798, Ø 8.4mm on hexagon socket screws DIN 933, M8 x 20 mm and screw them slightly into the nuts.



Push nuts M8, length 40mm set in the uprights (points d) and e)) below the holes of the rods (if necessary use a screw driver). Stick fan-shaped washers DIN 6798, Ø 8.4mm on hexagon socket screws DIN 933, M8 x 20 mm and screw them slightly into the nuts. **Adjust rods and uprights (see the following note).**



Note: In order to tension the net both uprights have to be mounted with a light initial tension facing outwards (if necessary use a level). After adjustment tighten all screws. Later adjustments can be done at any time by pushing the rods.

3. Assembly of the net:

a) Fixing of rope at the counter upright:

At first pull tensioning rope over the groove in the cap and fix it in the composing stick.

b) <u>Fixing of rope at the mechanical upright:</u>

Open the cap at the mechanical upright and set the square key wrench on the spigot of the spindle. Now pull up the provided hook by turning the wrench.

Pull the tensioning rope over the guide roller and fix it in the hook.

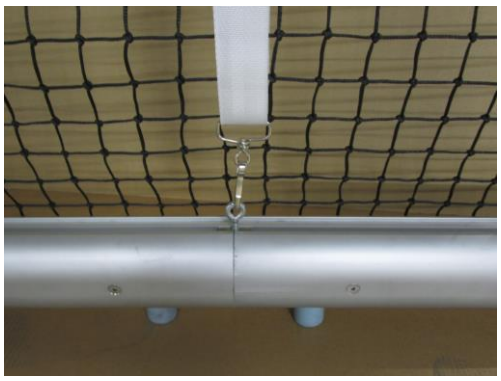
Then pull the hook down with the help of the wrench until the lateral net meshes are close to the upright.

Now fix lateral net ends in net hooks. If there are additional fixing ropes at the net pull and fix them around the uprights.

c) Improvement of the net tension:

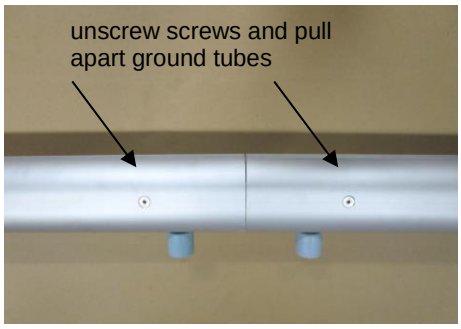
In case of less tension unclip rope at the counter upright. At first remove the tension at the mechanical upright. Then unclip tensioning rope, unscrew stick, push it down and screw it into the nut. Clip rope again and repeat tensioning at the mechanical upright.

d) Fixing of centre band:
Pull the band over the top of the net and fix it down in the ring eye.



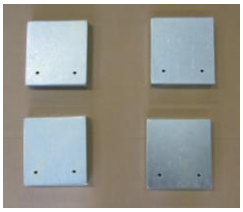
4. Storage:

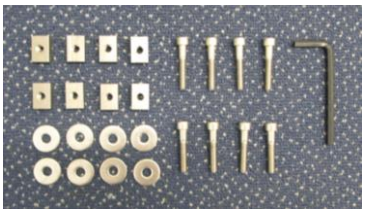
To save space during storage of the tennis equipment remove the net. Then remove the rods mounted in point 2j). Now both uprights can be folded on the ground tube. Afterwards unscrew screws in the connectors in the centre of the ground tube and pull apart ground tubes.



5. Optional accessories: not part of the delivery

a) Additional weights: Cat.-no.: 5031





Total content:

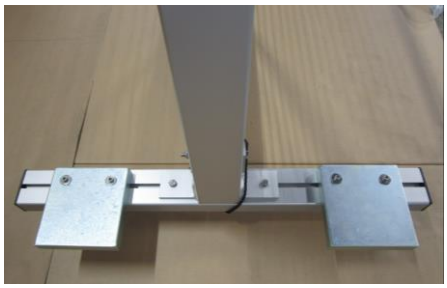
Piece	Description
4	additional weight
	Accessories:
8	nut M6, length 20 mm
8	washer DIN 9021, Ø 7.4 x 22m
8	hexagon socket head cap screw DIN 912, M6 x 35mm
1	hexagon screwdriver SW5, DIN 911

Assembly:

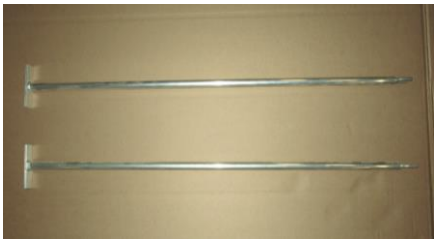
Remove caps at uprights' bottom parts.

Then push 2 nuts M6 into the groove of the feet at both sides of the uprights.

Mount at both sides additional weights (side without holes facing outwards) on the bottom parts. Push nuts below the holes of the weights, screw 2 hexagon socket head cap screws M6 x 35mm, DIN 912 and tighten them. Fix caps again. Use a hammer/mallet if necessary.



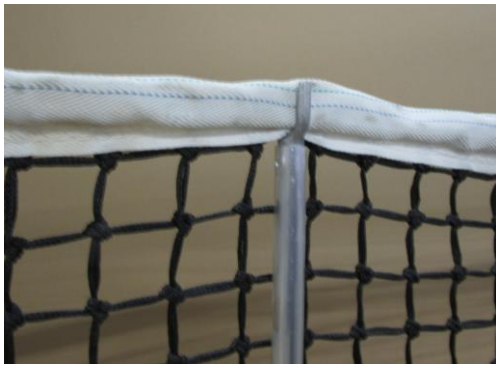
b) Tennis net supports: Cat.-no.: 5032



Total content:

Piece	Description
2	Tennis net support

Assembly:
Insert welded plate of the support in the groove of the ground tube and push the upper part below the top of the net.



6. Maintenance, storage and safety instructions

This unit is constructed only for Tennis matches and not for other purposes. Check all screwed fastenings before use and repeat it from time to time.

Do not climb or hang on uprights and unit. Check screwed fastenings regularly and change damaged and wearing parts if need be.

Note**:** Due to our continuous quality check of products and equipment technical modifications are possible.

Only use water to clean surfaces and no alcohol or aggressive substances!

Die All images and texts are intellectual property of Haspo Sportgeräte GmbH & Co. KG.
Any usage requires explicit permission.